

Presseinformation

14. August 2006

Spatenstich für Umfahrung Eichenbrunn Verkehrsfreigabe im Herbst 2007 geplant

Mit dem Spatenstich erfolgte heute der Startschuss für den Bau der Umfahrung Eichenbrunn im Zuge der Landesstraße B 6. Die 1,5 Kilometer lange Umfahrung beginnt rund 600 Meter vor dem südlichen Ortsbeginn von Eichenbrunn, wird westlich von Eichenbrunn geführt und mündet im Norden bei der Zayabrücke. Die neue Umfahrung wird die Ortsdurchfahrt um bis zu 90 Prozent vom Verkehr entlasten. Die Kreuzungen werden als Kreisverkehrsanlage und vierstrahlige Kreuzung mit Linksabbiegespuren ausgeführt, auch ein Brückenobjekt wird neu errichtet. Zusätzlich wird auf einer Länge von 120 Metern eine zwei Meter hohe Lärmschutzwand errichtet. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 3,1 Millionen Euro. Mit der Verkehrsfreigabe ist im Herbst 2007 zu rechnen.

Seit November des Vorjahres sind auf der Trassenführung dieser Ortsumfahrung auch archäologische Untersuchungen im Gange, die neue Aufschlüsse zur Besiedlungsgesichte des Weinviertels erbrachten. So wurden Siedlungsnachweise der mittelneolithischen Kultur gefunden, die zeigen, dass zwischen 4800 und 3900 v.Chr. hier Menschen in bäuerlicher Wirtschaftsform gelebt haben.

Weitere Informationen: Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-14737, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at